



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: Keine

Leerwohnungsziffer im Kanton Nidwalden

Am Dienstag hat das Bundesamt für Statistik die jährlichen Leerwohnungsziffern veröffentlicht. Die Leerwohnungsziffer im Kanton Nidwalden beträgt gemäss dieser Publikation 2.37%, was sich jedoch als unrichtig herausgestellt hat.

Das Bundesamt für Statistik erhebt bei den Gemeinden jährlich die Leerwohnungsziffer und fasst diese gesamtschweizerisch pro Kanton zusammen. Das Stichdatum ist jeweils der 1. Juni. Auch dieses Jahr haben die Nidwaldner Gemeinden dem Bundesamt für Statistik diese Zahlen geliefert. Dabei werden leer stehende oder zum Verkauf oder zur Vermietung ausgeschriebene Wohnungen erfasst.

Die Nidwaldner Volkswirtschaftsdirektion zeigte sich sehr erstaunt über die veröffentlichte Leerwohnungsziffer von 2,37%. Umgehend wurden Abklärungen zu dieser Ziffer gemacht. Dabei hat sich herausgestellt, dass in acht Gemeinden des Kantons Nidwalden die Leerwohnungsziffer um oder sogar weit unter einem Prozent liegt. Nur gerade in drei Gemeinden ist diese Ziffer enorm erhöht. Aufgrund von Nachfragen bei diesen drei Gemeinden wurde festgestellt, dass die gelieferten Zahlen unrichtig sind. Dies ist entweder infolge einer Software-Umstellung passiert oder aufgrund von Erfassungsfehlern.

Die richtigen Zahlen können frühestens bei der nächsten Zählung im Sommer 2014 geliefert werden. Die Volkswirtschaftsdirektion schätzt, dass die Ziffer bei rund 1,37% liegt (Leerwohnungsziffer 2010: 0.87%; 2011: 1% und 2012: 1.57%).

RÜCKFRAGEN

Astrid Häcki Mathis, Direktionssekretärin a.i. Volkswirtschaftsdirektion, Telefon 041 618 76 51, telefonisch erreichbar am 12. September 2013 zwischen 10.00 und 11.00 Uhr.

Stans, 12. September 2013